

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 13/2025, 14. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 3. April 2025, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 13 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 14. Kalenderwoche 2025. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Frequenzmess-Wettbewerb am frühen Karfreitag
- DARC-Logbuch Wavelog erhält Bugfix und kleine Neuerungen
- INTERMAR-Morgennetz mit angepassten Zeiten
- Interview unter dem Turm Folge 69: MINT-Stern 2024 Siegerprojekt der Steinmühle Marburg
- HAM CAMP 2025 – Jetzt anmelden!
- In eigener Sache: Bitte Einsendeschluss des DL-Rundspruches beachten
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Frequenzmess-Wettbewerb am frühen Karfreitag

Einige Dutzend Hertz Frequenzgenauigkeit genügt für normalen Amateurfunkbetrieb völlig. Aber es kann Spaß machen, die eigene Ausrüstung über das Nötige hinaus einmal auszureizen und zu schauen, was geht. Diesen Spaß bietet der „FMT“, der „Frequency Measurement Test“. Der funktioniert so, dass ein Funkamateurl eine Minute lang einen Träger präzise bekannter Frequenz sendet. Wer mitmachen will, empfängt dieses Signal und versucht, mit den eigenen Mitteln die Frequenz möglichst genau zu bestimmen.

So ein FMT findet üblicherweise zweimal im Jahr statt, jeweils im April und im November; das nächste Mal am Karfreitag, 18. April. Der FMT wird von der ARRL veranstaltet und richtet sich hauptsächlich an nordamerikanische Funkamateure. Gesendet wird auf 40 m und auf 80 m. Die Uhrzeit ist bequem gewählt für Nordamerikaner: Eine knappe Stunde ab 02:30 UTC, also ab halb fünf Uhr morgens unserer Zeit. Immerhin haben wir dann eine gute Chance, dass die Signale auch bei uns zu hören sind. Wem die Sache wert ist, am Karfreitag früh aufzustehen, findet nähere Informationen auf der FMT-Webseite [1]. Darüber berichtet Andreas Krüger, DJ3EI.

DARC-Logbuch Wavelog erhält Bugfix und kleine Neuerungen

Das DARC-Logbuch, welches unter log.darc.de für jedes Mitglied erreichbar ist, hat wichtige Bugfixes und Neuerungen bekommen. Dieses Mal kommen die Satelliten-Funker ganz auf ihre Kosten. Um ein paar zu nennen: Bugfix für nicht korrekt gesetzten (Papier-)QSL-Status, SAT-Pack (Passes, Planner, etc.), Hams of Note eingeführt (danke an PoLo für die Idee/Daten), eQSL-Handling verbessert sowie viele kleinere Bugfixes. Eine komplette Liste

der Änderungen gibt es im Internet [2]. Der DARC hatte am 12. September 2024 das Logbuch für seine Mitglieder freigeschaltet. Der DARC bedankt sich beim Entwicklerteam und bei allen Nutzern, die fleißig Fehler gemeldet haben. Bitte sendet diese auch weiterhin per E-Mail [3].

INTERMAR-Morgennetz mit angepassten Zeiten

Um den sich saisonal ändernden Ausbreitungsbedingungen Rechnung zu tragen, hat sich der Beginn des täglichen INTERMAR-Morgennetzes auf 0800 UTC geändert. Das Netz beginnt wie bisher über die Clubstation DKØMC – oder die Station des jeweiligen Netcontrols – zunächst auf 14 313 kHz. Anschließend wird es über die Clubstation DLØIMA in der TalkGroup 9101 des DMR-BrandMeister-Netzes sowie in der Echolink-Konferenz *INTERMAR* mit der Knoten-Nummer 386970 fortgesetzt. Das tägliche INTERMAR-Abendnetz beginnt unverändert um 1630 UTC. Weitere Informationen zu INTERMAR Amateur-Seefunk e.V. und zu den Möglichkeiten, den Netzen zu folgen, finden sich auf der Vereinswebseite [4]. Selbstverständlich sind auch maritim-mobile Funkamateure als aktive Netzteilnehmer willkommen, die auf See keine geeignete KW-Ausrüstung zur Verfügung haben oder nutzen dürfen – z.B. Klasse-E- oder N-Inhaber –, die aber über satellitengestützte Systeme auf das Echolink-System zugreifen können. Darüber berichtet Klaus-Dieter Ehrhardt, DO2KDE.

Interview unter dem Turm Folge 69: MINT-Stern 2024 Siegerprojekt der Steinmühle Marburg

In seiner Videoreihe „Interview unter dem Turm“ stellt Ihnen der DARC Menschen und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 69 sind wir zu Gast in der Schule und Internat Steinmühle in Marburg. Marlene Bigeschke, Luis Gerloni und Fabian Sotonica stellen ihr Projekt, eine halbautomatische Messplattform zur Bestimmung der Gewässergüteklasse vor. Das Projekt gewann den MINT Stern 2024 Hessen des VDE und DARC. Im Interview erzählten die Jugendlichen ihre Motivation und technische Hintergründe. Diese und weitere Punkte erfahren Sie in unserem neuen „Interview unter dem Turm“. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal [5].

HAM CAMP 2025 – Jetzt anmelden!

Vom 27. bis 29. Juni lockt die HAM RADIO viele Funkamateure nach Friedrichshafen. Der DARC e.V. als ideeller Träger der Messe bietet wieder ein vielseitiges Rahmenprogramm am Bodensee. Dazu zählt seit Jahren auch das HAM CAMP. Es richtet sich an Teilnehmer bis 27 Jahren, Jugendgruppen und ihre Betreuer – eine Gelegenheit, an der Messe teilzunehmen und Gleichaltrige kennenzulernen. Das HamCamp befindet sich direkt auf dem Gelände in einer ungenutzten Messehalle und hat Platz für 120 Leute. Im Teilnahmepaket inbegriffen sind: drei Übernachtungen von Donnerstag bis Sonntag, Eintritt zur Messe, Frühstück, Waschräume, Pkw-Parkplatz an der Halle, Strom im Schlafabteil. Alle weiteren Infos und die Online-Anmeldung gibt es auf der DARC-Webseite [6]. Bei Fragen einfach eine E-Mail schicken [7].

In eigener Sache: Bitte Einsendeschluss des DL-Rundspruches beachten

Der Einsendeschluss des Deutschland-Rundspruches ist jeweils mittwochs um 10 Uhr. Wir bitten, diese Deadline zu beachten. In jüngster Zeit erreichten die Rundspruch-Redaktion Informationen erst nach diesem Zeitpunkt. Diese Nachrichten können dann leider erst eine Woche später mit aufgenommen werden. Bitte beachten Sie auch, dass vor Feiertagen bzw. langen Wochenenden oder auch Sonderveranstaltungen wie der Messe HAM RADIO der Einsendeschluss in Ausnahmefällen auf Dienstag oder gar Montag voverlegt werden kann. Die redaktionellen Abläufe bedingen diese Deadline, damit unter anderem die Audiofassung des Rundspruches rechtzeitig erstellt werden kann. An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen, die uns mit Nachrichten versorgen und auch unserem Sprecher Michael Eggers, DL9LBG, für die Erstellung der Audiofassung des DL-Rundspruches!

Aktuelle Conteste

5. April: DARC UKW Frühlingswettbewerb

5. bis 6. April: EA RTTY Contest, RSGB FT4 Int. Activity Day und SP DX Contest

8. April: DARC RTTY-Kurzcontest

12. bis 13. April: Japan International DX Contest, IG-RY WW RTTY Contest und OK-OM SSB DX Contest

12. und 13. April: DIG QSO-Party

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 4/25 auf S. 66

Der Funkwetterbericht vom 1. April, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 25. März bis 1. April:

Drei neue Sonnenfleckengebiete erschienen am östlichen Sonnenrand [8]. Der solare Fluxindex stieg von 152 auf 171 Einheiten. Zunächst war das geomagnetische Feld am 26. und 27. März sehr stark (G2) gestört. Der Sonnenwind aus dem riesigen koronalen Loch CH1279 strömte mit bis zu 805 Kilometern pro Sekunde. Das Erdmagnetfeld beruhigte sich erst langsam am Sonnabendmorgen. Deshalb waren beim WPX SSB Contest am Sonntag bessere Ausbreitungsbedingungen auf den oberen Kurzwellenbändern als am Vortag.

Bei ruhiger Geomagnetik am 30. März betrug die MUF2 – 3000 Kilometer Sprungentfernung – um Mitternacht 14 MHz, bei Sonnenaufgang ebenfalls, zwei Stunden später 23 MHz und mittags 30 MHz. Gegen 17:40 UTC bei Sonnenuntergang lag sie noch knapp unter 28 MHz und fiel zwei Stunden später auf 21 MHz [9]. Die Bänder 20 und 15 m konnte man abends relativ lange nutzen. Auf 20 m blieben einige Funkwege durchgehend offen. Während starker Störungen des geomagnetischen Feldes rutschte die MUF2 etwa 3 MHz nach unten. Auf dem 6-m-Band waren nachmittags erste TEP-Verbindungen möglich.

Vorhersage bis 8. April:

Normalerweise sind in den Monaten März und April die Ausbreitungsbedingungen überdurchschnittlich gut. So richtig trifft das in diesem Frühjahr noch nicht zu. In der kommenden Woche sind Fluxwerte bis 180 Einheiten vorhergesagt worden. Seit dem 31. März sorgen hochenergetische Protonen für Polarkappenabsorption und damit zusätzliche Dämpfung aller über die Pole verlaufenden Funkwege. Das koronale Loch CH1281 befindet sich fast in geoeffektiver Position und kann nach dem 2. April für intensiveren Sonnenwind sorgen. Insgesamt wird sich der gegenwärtige Charakter des Funkwetters kaum ändern. Wir erwarten gute und gestörte Tage im Wechsel. Auf der Webseite des Space Weather Prediction Center, kurz SWPC, finden wir eine korrigierte Darstellung für die Vorhersage der Sonnenfleckenzahl und des solaren Fluxindex bis zum Jahr 2030 [10].

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:33; Melbourne/Ostaustralien 20:33; Perth/Westaustralien 22:27; Singapur/Republik Singapur 23:05; Anchorage/Alaska 15:20; Johannesburg/Südafrika 04:16; Tokio/Japan 20:28; Honolulu/Hawaii 16:24; San Francisco/Kalifornien 13:55; Port Stanley/Falklandinseln 10:18; Berlin/Deutschland 04:41.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:20; San Francisco/Kalifornien 02:33; Sao Paulo/Brasilien 21:05; Port Stanley/Falklandinseln 21:42; Honolulu/Hawaii 04:46; Anchorage/Alaska 04:42; Johannesburg/Südafrika 16:06; Melbourne/Ostaustralien 08:14; Auckland/Neuseeland 06:15; Berlin/Deutschland 17:40.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://fmt.arrl.org>

[2] <https://github.com/wavelog/wavelog/releases/tag/2.0.2>

[3] logbuch@darcd.de

[4] <http://intermar-ev.org>

[5] <https://youtu.be/D0mEgslcktA>

[6] <https://www.darcd.de/ajw/hamcamp>

[7] hamcamp@darcd.de

[8] <https://www.solarham.com>

[9] <https://giro.uml.edu/ionoweb/#>

[10] <https://www.swpc.noaa.gov/news/new-solar-cycle-plots-available>

[dx] <https://www.darcd.de/der-club/referate/referat-conteste>